

**Ordnung zur Änderung
der Fachprüfungsordnung
für den Bachelorstudiengang Frühpädagogik
an der Fachhochschule Südwestfalen, Standort Soest**

vom 24. April 2019

Auf Grund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Oktober 2017 (GV. NRW. S. 806) und des § 1 Absatz 1 der Rahmenprüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge an der Fachhochschule Südwestfalen, hat der Fachausschuss Frühpädagogik der Fachhochschule Südwestfalen die folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Fachprüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Frühpädagogik an der Fachhochschule Südwestfalen, Standort Soest vom 27. April 2017 (Amtliche Bekanntmachung der Fachhochschule Südwestfalen – Verkündungsblatt der Fachhochschule Südwestfalen – vom 12. Mai 2017) wird wie folgt geändert:

1. § 8 Absatz 3 wird gestrichen.
2. § 18 Absatz 2 erhält folgende Fassung:

„Voraussetzung für die Zulassung zur Praxisphase ist, dass die Studierenden in den Modulprüfungen der ersten vier Fachsemester insgesamt 80 Credits erworben haben.“

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung mit folgender Maßgabe in Kraft. Artikel 1 Nummer 1 findet erstmalig für die Prüfungen des Wintersemesters 2019/20 Anwendung. Diese Ordnung wird in der Amtlichen Bekanntmachung der Fachhochschule Südwestfalen – Verkündungsblatt der Fachhochschule Südwestfalen – veröffentlicht.

Sie wird nach Überprüfung durch das Rektorat der Fachhochschule Südwestfalen auf Grund des Beschlusses des Fachausschusses Frühpädagogik vom 12. April 2019 erlassen.

Iserlohn, den 24. April 2019

Der Rektor
der Fachhochschule Südwestfalen

Professor Dr. Claus Schuster